



# Verein Ehemalige der Kantonsschule Olten

## Protokoll der 19. ordentlichen Generalversammlung Samstag, 17. März 2007, 12.00 Uhr

Ort: Kantonsschule, Zimmer 901, 4600 Olten  
Leitung: Hans-Ulrich Schär, Aarburg (Präsident)

Anwesend: Vorstand  
Schär Hans-Ulrich (Vorsitz)  
Mäder Ida-Maria (Vizepräsidentin)  
Kiener Marc (Kasse)  
Gubler Marcel (Protokoll)

Revisorat:  
Sauser Erich

Ehrengäste Ehram Theo (Schulverpflichtungen)

Entschuldigt: Schmid André (Schule), Schulverpflichtungen  
Donatz Robert (Revisor)  
Gerosa Martin (Ehrengast), Schulverpflichtungen

### 1. Begrüssung, Genehmigung der Traktandenliste

Der Präsident begrüsst die Teilnehmenden und verkündet die entschuldigenden Abwesenheiten. Der Präsident hält den statutengemässen Versand der Einladung fest. Die Traktandenliste wird um die Position 7. Wahlen Vorstand, Präsident, Revisoren erweitert. Hans-Ueli Schär eröffnet somit die 19. Generalversammlung des Vereins Ehemalige der Kantonsschule Olten.

Es sind 35 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, das absolute Mehr liegt bei 18 Stimmen.

### 2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler stellen sich Sandro Mollet und Thomas Fürst zur Verfügung.

### 3. Protokoll der 18. Generalversammlung 11. März 2006

Das Protokoll wurde im Internet publiziert und war für alle einsehbar. Nicht-Internet-er hatten die Gelegenheit, sämtliche Dokumente für die GV in Papierform zu beziehen. Das Versammlungsprotokoll wird in Umlauf gegeben. Zum Schluss der Versammlung genehmigt die GV das Protokoll der 18. Generalversammlung ohne Einwand.

### 4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten ist auf der Vereins-Homepage veröffentlicht. Fragen gibt es keine zum Jahresbericht. Der Jahresbericht wird mit Applaus und Dank an den Präsidenten ohne Gegenstimme genehmigt.

## 5. Jahresrechnung des Kassiers und Bericht der Revisoren

Der Kassier Marc Kiener stellt die Jahresrechnung 2006 vor. Die Rechnung schliesst mit einem Rückschlag von Fr. 4'323.85 ab, das Vereinsvermögen beträgt neu: Fr.6'877.99.

Kassier Marc Kiener erklärt den Vermögensrückgang mit den stark reduzierten Einnahmen durch schleppende Eingängen der Mitgliederbeiträge 2006, die erst nach dem Versand der Erinnerungsbriefe im Januar 2007 im Gegenwert von ca. CHF 3'500 eingingen. Diese Eingänge werden allerdings erst in der Jahresrechnung 2007 wirksam werden und vermutlich zu ausserordentlichen Mehreinnahmen führen.

Auf der Ausgabenseite waren grössere Budgetpositionen festzustellen:

- Auslagen Vorstand (Materialeinkäufe Briefpapier / Umschläge)
- Unterstützung Kanti (Projekt Rom: 500 Jahre Schweizergarde / Nicolas de Flüe)

Aus dem Kreis der Versammlung wird der direkte Ton des Erinnerungsbriefes gerügt, der bei einigen Jungmitgliedern zu ablehnender Reaktion und Verzicht auf Fortführung einer zahlungspflichtigen Mitgliedschaft geführt hätten. Auch hätten nicht alle Mitglieder die erste Beitragsrechnung erhalten.

Anm. des Aktuars: Rechnungsversand mit der Einladung zur Novemberveranstaltung „Rheinsalinen“.

Die Jahresrechnung wird wegen der fehlenden Abgrenzung nicht eingegangener Mitgliederbeiträge 2006 als nicht korrekt bezeichnet.

Revisor Erich Sauser differenziert zwischen der Rechnungslegung einer Firma und eines Vereins mit kleinem Umsatz. Er erläutert den Revisorenbericht zum Rechnungsjahr 2006 und bestätigt eine korrekte, transparente Rechnungsführung.

## 6. Entlastung von Vorstand und Kassier

Die stimmberechtigten Mitglieder erteilen dem Vorstand und dem Kassier für das Rechnungsjahr 2006 mit 32 Ja und 3 Enthaltungen die Entlastung.

## 7. Wahlen

Der Vorstand stellt sich statutengemäss alle 2 Jahre zur Wiederwahl. Es sind Rücktritte zu verzeichnen. Anstelle des zurücktretenden Marcel Gubler wird für die Vorstandsarbeit vorgeschlagen: Cyrill von Arx.

Der Vorstand wird einstimmig gewählt und setzt sich zusammen aus:

Hans-Ulrich Schär (Präsident), bisher

Ida-Maria Mäder, bisher

Marc Kiener, bisher

André Schmid, bisher

Cyrill von Arx, neu

Der Vorstand wird sich bei der nächsten Sitzung neu konstituieren.

Als Präsident einstimmig gewählt wird:

Hans-Ulrich Schär, bisher

Das Vereinsrevisorat stellt sich statutengemäss alle 2 Jahre zur Wiederwahl. Es sind Rücktritte zu verzeichnen. Anstelle des zurücktretenden, langgedienten Revisors Erich Sauser stellt sich Thomas Saner sen. spontan zur Verfügung.

Das Revisorenteam wird einstimmig gewählt und setzt sich neu zusammen aus:

Robert Donatz, bisher

Thomas Saner sen., neu

Präsident Hans-Ulrich Schär dankt den abtretenden Funktionären für ihre Mitarbeit und überreicht namens des Vereins Präsente.

## 8. Jahresprogramm 2007

Finanzielle Unterstützung an die Aktivitäten der Kantonsschule sind geplant für

- Skitag der Kantonsschule Olten
- Maturareisen, kleinere Beiträge an Gesuchsstellende

Die Vereinsmitglieder werden am 3. November 2007 eingeladen zu einer Besichtigung der Migros-Verteilzentrale Suhr MVS.

## 9. Budget und Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Das Budget 2007 wird von Marc Kiener erläutert. Die Mitgliederbeiträge 2007 werden mit ca. CHF 6000 auf der Grundlage von CHF 15 pro Mitglied berechnet. Zunehmende Bedeutung erhalten Spendenbeiträge. Grössere Ausgabenpositionen entstehen aus der Unterstützung der Schulaktivitäten (Skitag), von Schülern und Vergabungen. Das Budget 2007 ist ausgeglichen.

Das Budget 2007 und der Jahresbeitrag von CHF 15 werden von der Generalversammlung einstimmig angenommen.

## 10. Verschiedenes

Theo Ehram, Ehrengast und Rektor der Schulprofile W&R, N und FMS berichtet aus den Aktivitäten der Kantonsschule Olten.

- Der Skitag fand erstmals unter Beteiligung des Profils N am 12.03.2007 in Engelberg OW statt. Dank des Beitrages des Vereins Ehemalige der Kantonsschule konnten die Kosten von ca. CHF 75 auf CHF 50 pro Teilnehmer gesenkt werden.
- Die Chorreise nach Rom zur 500-Jahr-Feier der päpstlichen Schweizergarde und die Aufführung des „Nicolas de Flüe“ von A. Honegger bleiben unvergesslich. Auch dieser Anlass wurde vom Ehemaligenverein finanziell massgeblich unterstützt. Zum Dank überreicht T. Ehram dem Vereinspräsidenten einige DVD mit Ton- und Bildaufnahmen der Aktivitäten in Rom und zugehörige Textbücher.
- Sehr geschätzt werden von der Schulleitung die Unterstützungsbeiträge an Schüler und die Vergabungen für besondere Leistungen, die ohne Rücksicht auf das Herkunftsprofil der Schüler ausgerichtet werden.
- Die solothurnische Volksabstimmung vom 26. November 2006 mit der Annahme der Reform der Sekundarstufe I wird dazu führen, dass das Progymnasium auf alle Maturitätsprofile vorbereitet wird und somit auch dem Vereinsziel der Ehemaligenvereinigung dienen, allen Kantonschülern eine Plattform zu sein.

Der Präsident dankt allen für die Teilnahme an der diesjährigen Generalversammlung. Im Anschluss an die Versammlung verschiebt sich die Gesellschaft in das bekannte Restaurant Rathskeller, 4600 Olten zum Mittagessen um 13.00 Uhr.

Schluss der speditiv durchgeführten Generalversammlung: 12.40 Uhr.

4600 Olten, 17.03.2007

Protokoll: Marcel Gubler

Präsident: Hans-Ulrich Schär

